

Zur 2. Beilage des 48. Stückes 1849.

Bekanntmachungen.

Um öftern Anfragen zu genügen, hiermit die höfliche Anzeige, daß die Subscription auf das angekündigte

Panorama von Halle und Wittekind mit 8 Nebenansichten in seinem Stahlstich à 22¹/₂ Sgr. bis Anfang nächster Woche, wo die Abdrücke eintreffen, offen bleibt. Nach dieser Zeit aber tritt ein erhöhter Ladenpreis ein. Papierhandlung A. Frize.

So eben erschien und ist bei S. Berner, Markt-
platz Nr. 725, für 3 Sgr. zu haben:

Das Buch der nächsten Zukunft.

Oder: Vorgesichte (Vorgeschichten) und Prophezeiungen aus dem Volke über die nächsten politischen und socialen Ereignisse des Jahres 1850.
Berlin, bei Friedr. Gerhard.

Einen ordentlichen, gewandten Burschen sucht
S. Berner, Marktplatz Nr. 725.

Puppenköpfe

mit Perücken zum Selbstfrisiren empfiehlt
Gustav Leidenfrost, Coiffeur.
Gr. Steinstraße Nr. 182.

Mein vollständig assortirtes Lager von
Spielwaaren empfehle ich zur gütigen Beach-
tung.
G. Keiling.

Halle, Schmeerstraße Nr. 478.

Den letzten Transport ganz ausgezeichnete **Ana-**
nas erhielt und empfiehlt solche, à Stück 15 Sgr. bis
1 Thlr.
G. Goldschmidt.

Der so beliebte Honigluchen ist dieses Jahr wieder
zu haben in der großen Ulrichstraße Nr. 72. Auch ist
derselbe zu erhalten Ober-Leipziger Straße in dem Laden
des Herrn Dr. Wertherschen Hauses.

Es sind am 15. v. M. einige Thalerscheine gefunden worden; der sich gründlich legitimirende Eigenthümer kann solche gegen Erstattung der Insertionsgebühren Nr. 2014 eine Treppe hoch rechts in Empfang nehmen.

Eine Wittwe von guter Herkunft sucht eine Stelle zur Führung der Wirthschaft. Sie unterzieht sich, Kindern Nachhülfe in den Schularbeiten, so wie Unterricht im Pianofortespiel zu geben. Es wird mehr auf eine gute, freundliche Behandlung als auf Gehalt gesehen. Nähere Nachricht in der Expedition des Wochenblatts.

Ein Candidat der Theologie aus Genf erbietet sich, französischen Unterricht zu ertheilen. Herr Consistorialrath Dr. Tholuck und Herr Professor Herzog werden die Güte haben nähere Auskunft zu geben.

Gummi- Ueberschuhe werden befohl und nach jeder beliebigen Größe und Breite façonnirt bei Fr. Lehning, Strohhoßspitze Nr. 2110.

Zwei kupferne Kessel, 1 Mahagoni-Schlaffopha, 2 eiserne Ketten, 25 Fuß lang, 1 Kleiderschrank wird billig verkauft in Oberglauchau Nr. 1955.

Bohnen, Linsen und Erbsen, ganz ausgezeichnet im Kochen, werden bestens empfohlen bei

Schaaß, Neustadt Nr. 578.

Gute Speisekartoffeln, Sauerkohl und alle Sorten Hüßfrüchte verkauft

J. Kohl,
Leipziger Straße Nr. 319.

Eingemachte Sengurken und saure Gurken bei

J. Kohl, Leipziger Straße Nr. 319.

Ein geschnittener Vock nebst Ziege ist zu verkaufen auf dem Strohhoße Nr. 2105.

Eine Viehmaad vom Lande sucht zu Neujahr hier einen Dienst durch Frau Möbius, Trödel Nr. 782.

Ein Bursche findet dauernde Beschäftigung in der Steindruckerei von Theodor Sebald, Schmeerstraße Nr. 480.

In dem Hause Nr. 1721 am Franckenspläze und Steinwege ist von Ostern 1850 ab

die obere Etage, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Kochstube sammt Zubehör, wozu auf Verlangen auch 1 Stube mit Kammer parterre überlassen wird, und außerdem

eine kleinere Wohnung im Hintergebäude nach dem Garten zu, aus 2 kleinen Stuben, 2 Kammern und Küche bestehend, an ruhige und ordentliche Miether zu vermietthen.

Der Besuch des beim Hause befindlichen großen Gartens wird den Miethern gestattet.

In dem alten Dessauer, große Ulrichstraße Nr. 57, ist eine Stube und Kammer mit Meubles sogleich oder den 1. Januar zu vermietthen.

In Nr. 62 Spiegelgasse, in der Nähe des Universitätsgebäudes, sind zwei Stuben und Kammern, mit oder ohne Meubles, zu Neujahr erledigt; auch kann 1 Stube und Kammer sogleich bezogen werden.

Die neu eingerichtete zweite Etage meines Hauses, bestehend aus drei heizbaren Stuben nebst allem Zubehör, ist von jetzt an zu vermietthen und sofort zu beziehen.

C. Beyer.

Große Ulrichstraße Nr. 74.

Eine anständige Wohnung von mehreren Stuben ist Verhältnisse halber sofort zu vermietthen Brüderstraße 208.

Eine kleine Stube für ein paar stille Leute ist zu Neujahr zu beziehen Strohhof Nr. 2107.

Schmetterlinge, im Einzelnen schön, darunter sehr seltene, auch kleine Sammlungen in eleganten Kästen, passend zu Weihnachtsgeschenken, sehr billig bei dem

Tischlermeister Supe, Glaucha Nr. 1947.

Ein Lehrling, der Lust hat die Sütlerprofession und Plattirkunst zu erlernen, findet ein Unterkommen bei

S. Ehlers.

Märkerstraße Nr. 405.

Zu meinem großen Leid hat sich das Gerücht verbreitet, daß ich meine Profession nicht mehr betriebe, welche ich noch nie aufgegeben hatte, nur öfterer Mangel an Arbeit nöthigten mich, um meine Existenz zu sichern, andere Geschäfte treiben zu müssen, ich bitte deshalb ein hochgeehrtes Publikum, mir diejenigen Arbeiten zugehen zu lassen, welche mir bestimmt waren, indem ich gewiß Jedem zur Zufriedenheit dienen werde, und bitte mich gütigst zu berücksichtigen.

C. A. Kenneke, Buchbindermeister.

Barfüßerstraße Nr. 88^b.

Da der Barbier August Heine, jetzt Musketier, mit welchem sich meine Pflögetochter Emilie Pötsch gegen unsern Willen verhehelichte, keine Mittel hatte, Mutter und Kind zu ernähren, und derselbe den 19. April 1848 sie verließ, von allem entblößt, habe ich mich als Pflegevater den 28. April 1848 ihrer angenommen und für ihren Unterhalt bis dato gesorgt, da mein Sohn zugleich Pathe zum Kinde ist. Dies zur Nachricht öffentlich. Halle, den 4. December 1849.

S. Müller & Sohn.

Es ist am 2. December von Mittag 12 Uhr ab auf dem Wege von der Post nach dem Paradeplatze, von da nach dem Steinweg eine schwarzlederne Briefmappe verloren gegangen, in welcher zwei Briefe, ein Postschein mit der Adresse Ferdinand Pfeiffer nebst dem Portobuch hiesigen Postamts für gleiche Firma befindlich. Der Finder wird gebeten, die Tasche mit Inhalt gegen angemessene Belohnung an Ferdinand Pfeiffer hier, Steinweg Nr. 1676, abzugeben.

Ein Conditor, Gehülfe findet Beschäftigung bei
Stegmann am Markt.

Zum Wurstfest auf den Sonnabend und Sonntag,
als den 8. und 9. d. M., ladet ergebenst ein

A. Herrmann,

Gastwirth zur Stadt Halle in Passendorf.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)